



Mit starken Impulsen für das kommende Frühjahrsgeschäft wird die IAW (Internationale Aktionswaren- und Importmesse) zum Treffpunkt für alle, die JA! sagen zu einer positiven Zukunft mit mehr Umsatz und neuen Kund:innen. Rund 300 Aussteller bringen vom 28. Februar bis 2. März 2023 frische Ideen in die Hallen 6 und 9 der Koelnmesse. Hier finden Einkäufer:innen alles, was ihre Kundschaft begeistert - vom Heimwerkerbedarf über Mode- und Wohnaccessoires, Garten-, Freizeit- und Elektroartikel bis hin zu Saison- und Trendartikeln. Auch angesagte Drink- und Snack-Ideen für alle Gelegenheiten gibt es zu entdecken und zu probieren.

## Das ganze Spektrum des Handels bei der IAW



Mit noch mehr Vielfalt wird die 34. IAW zur Drehscheibe für Umsatzbringer und Impulsartikel: Über 5.500 Einkäufer:innen aus fast 70 Ländern nutzen die Chance, auf Europas führender Sourcing- und Ordermesse für Aktionswaren preisgünstig für die Frühjahrssaison zu ordern und sich inspirieren zu lassen. Mit ihren 15 Warenkategorien deckt die IAW nahezu das gesamte Spektrum des Handels ab und räumt auch interessanten Nischen ihren Platz ein. Das eröffnet Händlerinnen und Händlern den Blick über den Tellerrand – und die Chance, ihr Sortiment um neue und gewinnbringende Produktideen zu erweitern. Ob gefragte Trendartikel, preiswerte Umsatzbringer und Schnelldreher oder überraschende Produkte aus nahezu allen Bereichen – fast alles ist sofort lieferbar.

## Kostenloses Kongressprogramm



Ein attraktives Rahmenprogramm auf Kongressniveau bietet darüber hinaus viele Gelegenheiten zum effektiven Networking und gewährt einen Ausblick in die Zukunft des Handels – egal ob stationär oder online. In der E-

Commerce-Arena, die in Kooperation mit [Restposten.de](https://www.restposten.de) veranstaltet wird, entdecken Besucher und Aussteller an den ersten beiden Messetagen jede Menge Wissenswertes rund um den Onlinehandel. Hier erfahren die Besucher:innen unter anderem, wie sie ihre Marke auf Amazon richtig präsentieren, welche Trends sich beim Onlineverkauf abzeichnen, was es für einen erfolgreichen Direktimport zu beachten und welche juristischen Fallstricke es beim Verkaufen im Netz zu umschiffen gilt. Gleich nebenan befindet sich das „e-commerce quarter“, ein Sonderausstellungsbereich, der System- und Dienstleistungsanbieter für den digitalen Handel zusammenführt.

Auf dem zentralen Trendforum geben Branchenexperten am zweiten Messetag Impulse für erfolgreiche Geschäfte. Dabei steht der Großhandel zwischen Lieferketten-Problemen und Margendruck ebenso im Fokus wie der Einzelhandel im Spannungsfeld von Kaufzurückhaltung und Unsicherheit. Hier erfahren Onlinehändler:innen, wie sie auch mit geringen Margen gut zurechtkommen.

## weitere Infos

Aktuelle Informationen zur 34. Internationalen Aktionswaren- und Importmesse (IAW) finden Fachbesucher:innen unter [www.iawmesse.de](https://www.iawmesse.de). Dort können sie sich kostenlos ihr persönliches Ticket sichern und die Weichen für ein erfolgreiches Jahr 2023 stellen. Außerdem lohnt ein Abstecher zur Asia-Pacific Sourcing in der Nachbarhalle 7, wo rund 500 Anbieter für den Direktimport Werkzeuge und Produkte für Haus und Garten präsentieren.

Quelle: IAW ([Internationale Aktionswaren- und Importmesse](https://www.iawmesse.de))